



UMWELTERKLÄRUNG 2025

ÜBER PLAZAMEDIA

PLAZAMEDIA GmbH – bis zum 07.07.2025 Teil der Sport1 Medien GmbH mit Sitz in Ismaning bei München – zählt seit ihrer Gründung 1976 zu den führenden Sport-TV-Produzenten im deutschsprachigen Raum. Mit Wurzeln in der klassischen Fernsehproduktion hat sich PLAZAMEDIA zu einem etablierten Anbieter intelligenter, digitaler Content-Lösungen für alle Medienplattformen entwickelt. Zum Kundenkreis gehören öffentlich-rechtliche und private Sender, Plattformbetreiber, internationale Sportverbände, Sportrechteagenturen sowie nationale und internationale Unternehmen. Im Zuge des Verkaufs aus der Sport1 Medien GmbH ist eine Fusion mit der rt1.Mobile Production GmbH zur DMC Production Germany GmbH geplant.

Das Leistungsangebot ist breit gefächert: Klassische, Ü-Wagen-basierte, Produktion oder Remoteproduktion, Studiolandschaft und Eventlocation für die Inszenierung von Livesport- oder Entertainmentevents. Modernste Content-Management-Lösungen, Aufbereitung, Archivierung und zielgruppenspezifische Content-Distribution auf alle medialen Plattformen – mit konvergenten Lösungen begleitet PLAZAMEDIA ihre Kunden bei der digitalen Transformation ihrer Geschäftsmodelle entlang der kompletten Wertschöpfungskette.

PLAZAMEDIA verfügt über zwei Standorte: Mediacampus in München-Ismaning mit rund 125 Mitarbeitenden und ein Produktionsbüro in Berlin. Das Umweltmanagementsystem der PLAZAMEDIA GmbH gemäß EMAS-Verordnung bezieht sich ausschließlich auf den Standort in München-Ismaning. Das Produktionsbüro in Berlin ist aufgrund der vernachlässigbaren Umweltrelevanz nicht Teil des Umweltmanagementsystems.

Smarte Lösungen für Produktion, Management, Archivierung und Distribution – weltweit, digital und maßgeschneidert für alle Anforderungen.

Mehr Informationen: www.plazamedia.com.

FIRMENPHILOSOPHIE

PLAZAMEDIA GmbH hat sich das ambitionierte Ziel gesetzt, in den kommenden Jahren signifikante Fortschritte in den Bereichen Nachhaltigkeit und CO2-Reduktion zu erzielen. Unser unternehmerisches Handeln soll einen wesentlichen Beitrag zur Förderung der Nachhaltigkeit leisten und den CO2-Fußabdruck unseres Unternehmens kontinuierlich verbessern. Als „Sustainable Content Solution Provider“ möchten wir unseren Kunden die Möglichkeit bieten, in einem nachhaltigen Produktions- und Veranstaltungsumfeld zu arbeiten. Im Fokus unserer Bemühungen stehen unter anderem die Reduzierung des Energieverbrauchs anhand des Aufzeigens einer systematischen CO2-Bilanzierung und potenziellen Einsparmaßnahmen, der effiziente Einsatz von Ressourcen, die umweltgerechte Entsorgung von Abfällen sowie die Berücksichtigung gesetzlicher Vorgaben. Seit Ende 2022 sind vier unserer Mitarbeiter: innen als IHK- zertifizierte Green Consultants für Film & TV durch die IHK qualifiziert und stehen unseren Kunden bereits zu Beginn der Planung und Umsetzung von Projekten mit fundierter Beratung und Expertise im Bereich Nachhaltigkeit zur Seite. Mit 2025 wird PLAZAMEDIA erstmals nach den EMAS-Kriterien validiert und von einem unabhängigen Umweltgutachter geprüft und validiert. Diese Zertifizierung gewährleistet die Einhaltung von EU- Umweltstandards, fördert die Transparenz und zeigt den hiermit verbundenen Handlungsbedarf auf. Wichtig sind zum einen die Mitarbeiterbeteiligung im Umgang mit Ressourcenverbrauch sowie eine nachhaltig ausgerichtete Unternehmensführung. Zwei unserer Mitarbeitenden wurden hierzu als Beauftragte für das Umweltmanagementsystem bestellt, um die Richtigkeit und Qualität der Umweltangaben sicherzustellen.

UMWELTPOLITIK

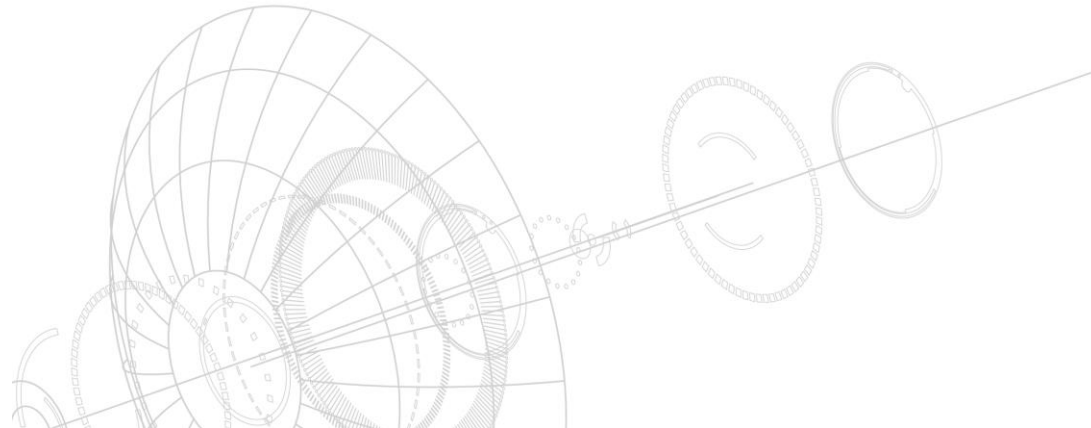
Umweltschutz liegt uns am Herzen. Für uns ist er nicht nur eine Verpflichtung, sondern die Grundlage für unseren gegenwärtigen und zukünftigen wirtschaftlichen Erfolg.

PLAZAMEDIA GmbH hat sich zum Ziel gesetzt, nach der Einführung wesentlicher Nachhaltigkeitskriterien in den kommenden Jahren die Qualität nachhaltiger Produktionen kontinuierlich zu verbessern. Dabei steht der ökologische Fußabdruck unserer Produktionen im Fokus. Durch unser unternehmerisches Handeln möchten wir einen bedeutenden Beitrag zu einer noch nachhaltigeren Content-Produktion leisten.

1. Compliance: Die Einhaltung von umweltrechtlichen Vorschriften ist für uns keine Kür, sondern selbstverständlich. Durch unseren Compliance-Prozess stellen wir sicher, dass wir gesetzliche Änderungen frühzeitig ermitteln, bewerten und zeitgerecht im Unternehmen umsetzen.
2. Betriebsökologie: Wir handeln in unserem Geschäftsbetrieb so umweltfreundlich und ressourcenschonend, wie das unter wirtschaftlichen und sozialen Gesichtspunkten möglich ist. Wir legen großes Augenmerk auf den energieeffizienten Betrieb des Standortes.
3. Nachhaltige Produktionen: Wir leben den Umweltgedanken nicht nur in unserem eigenen Geschäftsbetrieb, sondern ermöglichen unseren Kunden auch besonders nachhaltige Produktionen. Hierzu setzen wir nicht nur auf IHK-zertifiziertes internes Know-How durch unsere Green Consultants Film & TV, sondern kommunizieren Möglichkeiten für Green Motion Produktionen auch aktiv an unsere Kunden.

UMWELTPOLITIK

4. Mitarbeitende: Die aktive Beteiligung der Mitarbeitenden ist essenziell, wenn wir unsere Ziele erreichen wollen. Mit transparenter Kommunikation, Informationsangeboten, Umfragen und laufendem Dialog wollen wir alle Mitarbeitenden befähigen, den verantwortungsvollen Umgang mit der Umwelt und Ressourcen im täglichen Handeln zu reflektieren.
5. Verbesserung: Wir setzen uns ambitionierte Ziele, die wir nachverfolgen, binden unsere Mitarbeitenden ein und entwickeln geeignete Maßnahmen, um unsere Umweltleistung fortlaufend zu verbessern.



UMWELTMANAGEMENTSYSTEM

Die Einführung und Etablierung des Umweltmanagementsystems EMAS ermöglicht uns für den Standort Ismaning als Unternehmen eine strukturierte und systematische Herangehensweise zur kontinuierlichen Verbesserung unserer Umweltleistung. Es sorgt dafür, die Auswirkungen unserer Geschäftstätigkeit auf die Umwelt zu minimieren und gesetzliche Anforderungen sowie freiwillige Umweltstandards zu erfüllen. Durch die Einführung eines Umweltmanagementsystems schaffen wir die transparente Grundlage, um ressourcenschonend und nachhaltig zu wirtschaften. EMAS fördert die Identifikation von Umwelt Risiken und -chancen, die kontinuierliche Überprüfung relevanter Umweltaspekte und die Umsetzung von Maßnahmen zur Reduzierung von Emissionen, Abfällen und Energieverbrauch. Es unterstützt uns dabei, Kosten zu senken, die Effizienz zu steigern und unsere Wettbewerbsfähigkeit langfristig zu sichern. Darüber hinaus stärkt die Implementierung eines Umweltmanagementsystems das Vertrauen von Kunden, Partnern und Stakeholdern in unser Engagement für den Umweltschutz und trägt zur Verbesserung unserer Unternehmensreputation bei.

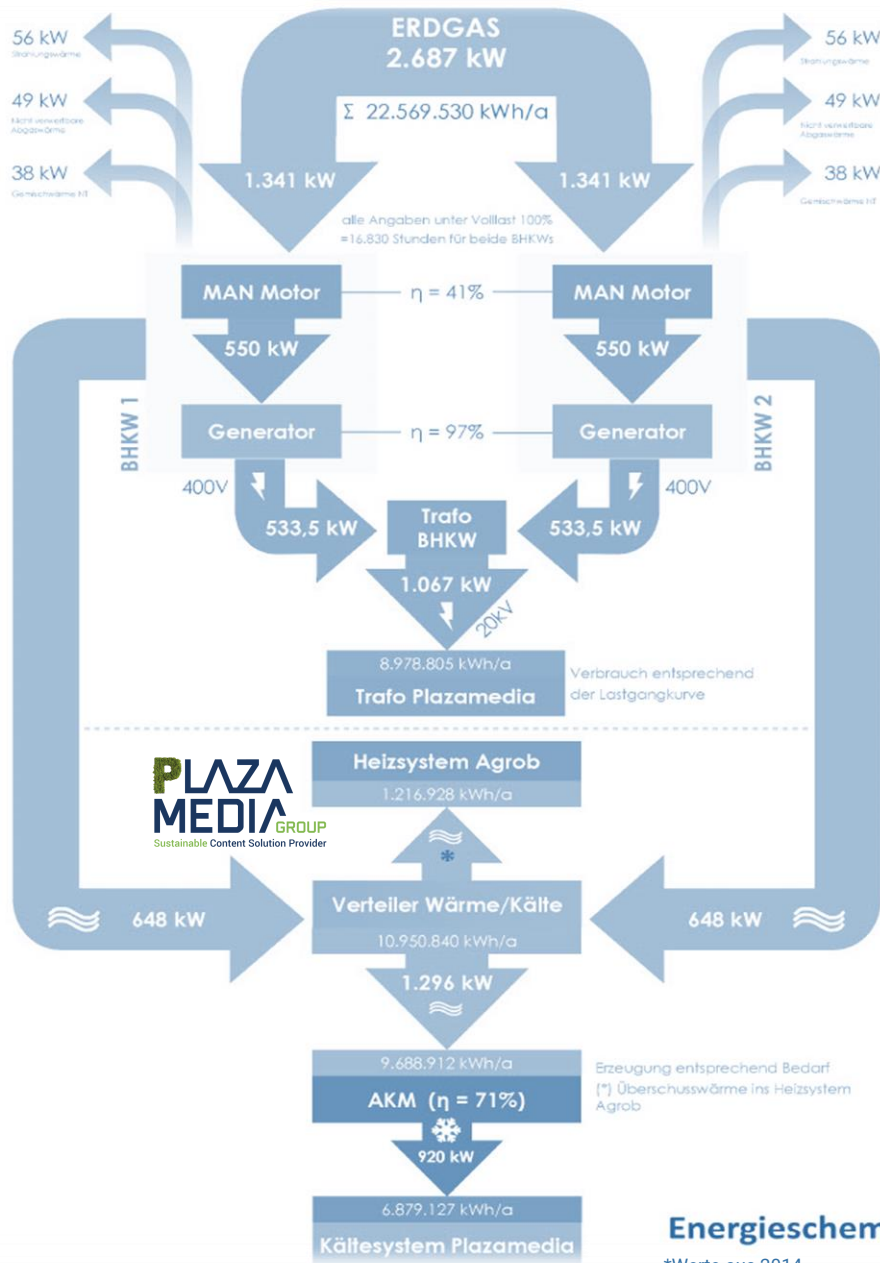
Ein funktionierendes Umweltmanagementsystem fördert zudem die Mitarbeitermotivation und das Bewusstsein für nachhaltige Praktiken im gesamten Unternehmen. Ein zentrales Element unseres Umweltmanagementsystems ist die kontinuierliche Verbesserung. Dies bedeutet, dass wir unsere Umweltleistung regelmäßig messen, bewerten und anpassen, um so stets auf dem neuesten Stand der Technik und der besten Praxis zu bleiben. Wir setzen auf die regelmäßige Sensibilisierung unserer Mitarbeitenden, um ein hohes Bewusstsein für Umweltfragen auf allen Ebenen des Unternehmens zu gewährleisten. Die Einbindung aller Abteilungen und Mitarbeiter in den Verbesserungsprozess fördert die Eigenverantwortung und das Engagement für nachhaltiges Handeln.

Das Umweltmanagementsystem stellt nicht nur eine Verpflichtung zum Umweltschutz dar, sondern auch eine wertvolle Chance, durch nachhaltiges Handeln betriebliche Effizienz zu steigern, die Unternehmenskultur zu stärken und langfristig eine tragfähige Wettbewerbsposition auf dem Markt zu sichern.

MEILENSTEINE UND NEUE HERAUSFORDERUNGEN

Neben dem bereits seit 2022 etablierten internen Team der IHK-zertifizierten Green Consultants für Film & TV wurden im Rahmen der EMAS-Zertifizierung zwei Mitarbeitende von der Geschäftsführung ernannt, die nun die Verantwortung als Beauftragte für das Umweltmanagementsystem übernehmen. Diese Maßnahme stärkt unser Engagement für eine nachhaltige Unternehmensführung und sorgt für eine noch gezieltere Umsetzung unserer Umweltziele. Das sogenannte „Greenie-Team“ der PLAZAMEDIA fungiert als zentrale Anlaufstelle für alle Fragen, Bedenken, kritischen Betrachtungen und Anregungen im Bereich Nachhaltigkeit. Das Team beschäftigt sich nicht nur mit der Einhaltung gesetzlicher Vorgaben, sondern auch mit der Umsetzung nachhaltiger Maßnahmen, die über den gesetzlichen Rahmen hinausgehen. Zudem ist das „Greenie-Team“ aktiv in die Schulung, Sensibilisierung und Aufklärung unserer Mitarbeiter eingebunden, um ein langfristiges Bewusstsein für Nachhaltigkeitsthemen innerhalb des Unternehmens zu schaffen und alle Mitarbeitende in den nachhaltigen Transformationsprozess zu integrieren. Auf den folgenden Seiten werden die in den letzten zwei Jahren bereits etablierten Maßnahmen bei PLAZAMEDIA dargestellt.





Energieschema

*Werte aus 2014,
 aktuelle Daten folgen im weiteren Verlauf

ENERGIEVERSORGUNG MIT INSELBETRIEBSFÄHIGKEIT

Für PLAZAMEDIA stellt die Reduktion des CO₂-Ausstoßes durch Energie-, Wärme und Kälteverbrauch die größte Herausforderung dar. Allein das PLAZAMEDIA Sendezentrum verbraucht pro Stunde 220 kWh Strom, was einem täglichen Bedarf von 5.280 kWh entspricht – eine Strommenge, die dem Jahresbedarf einer fünfköpfigen Familie im Durchschnitt in Deutschland entspricht. Das Sendezentrum wird rund um die Uhr an 365 Tagen im Jahr betrieben. Hinzu kommen die variablen, produktionsabhängigen Energieverbräuche in den Studios. Ergänzt wird dies durch den Stromverbrauch im Verwaltungsbereich und im klassischen Office Betrieb. Wir sind uns der Verantwortung, die wir in diesem Bereich tragen, bewusst und haben bereits im Jahr 2022 erste Maßnahmen ergriffen, um unseren CO₂-Fußabdruck zu verringern. Ein entscheidender Schritt war die Umstellung unseres Stromzukaufs auf 100% Ökostrom aus erneuerbaren Energien. In Kombination mit dem Strom, den wir selbst aus unserem Blockheizkraftwerk erzeugen, konnten wir seitdem den CO₂-Ausstoß im Vergleich zum herkömmlichen deutschen Strommix um etwa 60% reduzieren.

Energieversorgung mit Inselbetriebsfähigkeit am Produktionscampus. Die Energieversorgung unseres Produktionscampus ist redundant, effizient und auf einen ausfallsicheren Betrieb – einschließlich autarker Inselbetriebsfähigkeit – ausgelegt. Die Hauptstromversorgung erfolgt über zwei unabhängige, redundant ausgelegte 20-kV-Trafopaare. Zur Absicherung kritischer Infrastruktur wie IT-Serverräume und Regieräume sind batteriegestützte USV-Systeme (Unterbrechungsfreie Stromversorgung) vorgeschaltet, die bei Spannungsausfall ohne Umschaltzeit übernehmen. Bei länger andauernden Störungen der externen Stromversorgung übernehmen Diesel-Notstromaggregate mit ca. 2,37 MW Leistung die Versorgung. In Kombination mit der USV ist dadurch ein durchgängiger Inselbetrieb der produktionsrelevanten Systeme gewährleistet – ohne Unterbrechung des laufenden Betriebs. Im Normalbetrieb decken zwei erdgasbetriebene Blockheizkraftwerksmotoren (BHKW) mit insgesamt 998 kW (genehmigungskonform abgeregelt) elektrischer Leistung die energetische Grundlast. Die dabei entstehende Abwärme wird über eine Absorptionskältemaschine (AKM, 920 kW) mit rund 70 % Wirkungsgrad in Kälte umgewandelt. Überschüssige Abwärme wird in ein angeschlossenes Nahwärmenetz eingespeist. Stromseitige Lastspitzen werden über die 20-kV-Anbindung gedeckt. Die zentrale Kälteversorgung erfolgt durch zwei aktive sowie zwei redundante Kältekompressoren. Ein zusätzlicher Rückkühler mit Freikühlfunktion kann bei niedrigen Außentemperaturen unabhängig von den Kompressoren Kälte bereitstellen und erhöht so die Energieeffizienz. Diese Konfiguration ermöglicht einen stabilen, energieautarken Inselbetrieb bei gleichzeitig hohem Wirkungsgrad im Normalbetrieb.

BEREITS UMGESETZTE MASSNAHMEN (SEIT 2022)

- **Zertifizierte IHK „Green Consultants für Film &TV“** bei PLAZAMEDIA
- **"Green Motion" Standards:** Einführung der "Green Motion" Standards für eine nachhaltige Studioproduktionslandschaft.
- **CO2-Reduktion durch Ökostrom/BHKW-Strom:** Einsatz von Ökostrom und Blockheizkraftwerk-Strom zur Reduktion der CO2-Emissionen um bis zu 60% auf dem gesamten Produktionsgelände der PLAZAMEDIA.
- **LED-Beleuchtung:** Sukzessive Umstellung auf LED-Beleuchtung in den TV-Studios mit Produktionsräumen und Büros.
- **Nachhaltige Papierprodukte:** Verwendung von nachhaltigen Papierprodukten mit einem Altfaseranteil von 90%, einschließlich Kopierpapier, Einweghandtüchern, Toilettenpapier und Küchenrollen.
- **Nachhaltige Reinigungsmittel:** Einsatz von zertifiziert- nachhaltigen Reinigungsmitteln auf dem Gelände.
- **Regionale Milch in der Kaffeeküche:** Verwendung von regionaler Milch in nachhaltiger Verpackung in der Kaffeeküche.
- **Ladesäulen mit Ökostrom:** Installation von Ladesäulen mit Ökostrom für Kunden und Mitarbeitende auf dem Gelände.

BEREITS UMGESETZTE MASSNAHMEN (SEIT 2022)

- **Mülltrennungskonzepte:** Einführung von Mülltrennungskonzepten für Papier, Plastik, Glas seit 2024
- **Keine Einwegbatterien:** Exklusive Verwendung von Akku- und Mehrwegbatterien (Ausnahme: InEar Monitore)
- **Verzicht auf Plastikflaschen und Einwegbecher:** Verzicht auf Plastikflaschen und Einwegbecher für Kaffeemaschinen.
- **Nachhaltige Dekobau-Abteilung** mit Fokus auf Verwendung von nachhaltigen Materialien, insbesondere Holzstoffe mit FSC | PEFC-Siegel, sowie Wiederverwendung von Setbauten
- **JobRad-Angebot für alle Mitarbeiter: innen:** CO2 neutral und gesund zur Arbeit
- **Hybrides Arbeiten:** Die Einführung hybriden Arbeitens, wo möglich, zielt darauf ab, den CO2-Fußabdruck unserer Mitarbeiter: innen durch die Reduktion des Pendelverkehrs signifikant zu verringern
- **Schulungen und Informationen an Mitarbeitende:** Im Rahmen des von der Geschäftsführung initiierten Townhall-Meetings werden bei Bedarf aktuelle Nachhaltigkeitsthemen thematisiert, Fragen beantwortet und ein konstruktiver Austausch gefördert, um die Mitarbeitenden fortlaufend zu schulen und zu informieren
- **Energieaudit nach DIN EN 16247 seit 2016**



UMWELTPROGRAMM

SMART Targets

Reduktion der Emissionen aus Mobilität

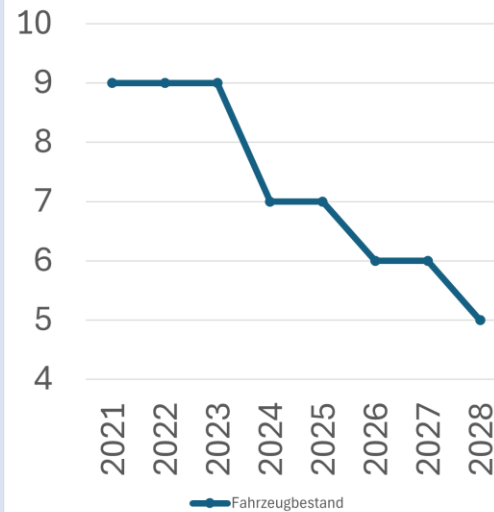
Dienstleisterrichtlinie überarbeiten, wo möglich alle dienstlichen Reisen bis 5h mit dem Zug

Angebot Jobrad beibehalten; Beibehaltung der E-Ladesäulen

Sukzessive Umstellung der Firmenfahrzeuge auf nachhaltige Antriebe, wo möglich

Reduktion Anzahl der Firmenfahrzeuge

Fahrzeugbestand Trend und Prognose 2021 - 2028



Der Fuhrpark wurde in 2024 im Vergleich zu 2021 bereits **um 22% reduziert**. Weitere Reduktion **um 30% bis 2028**.

bis 31.12.2028

SMART Targets

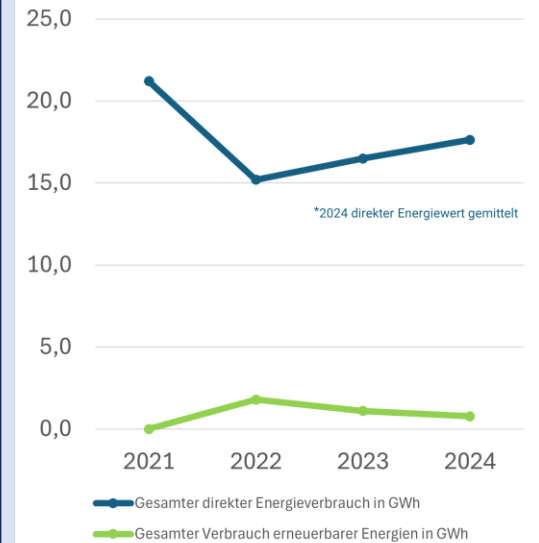
Energieverbräuche senken

Energieeffizientere Technik, wenn möglich

Remotetechnik

Umstellung Stromverbraucher/ Studiobeleuchtung sukzessive auf LED-Technologie > Reduktion der Kühlung.

Energieverbräuche Trend 2021- 2024



Energieverbräuche wurden in 2024 im Vergleich zu 2021 **bereits um 28% gesenkt**. Weitere Reduktion **um 20% bis 2028**. Wobei der Verbrauch erneuerbarer Energien erhöht werden soll durch die Abschaltung des BHKW.

bis 31.12.2028

UMWELTPROGRAMM

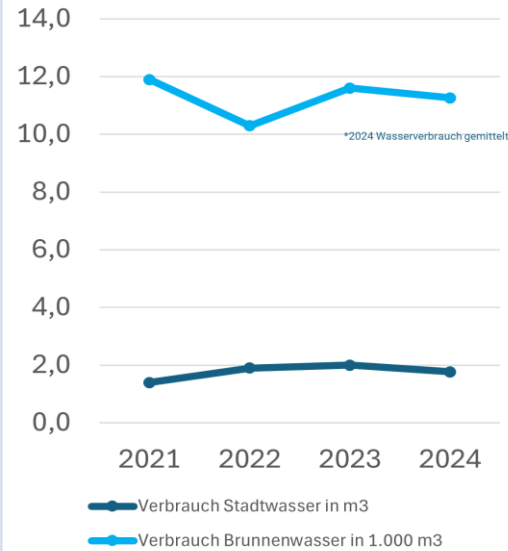
SMART Targets

Wasserverbräuche senken

Wassersprudler- vermutlich mehr Stadtwasser, aber dadurch Vermeidung von Getränketransporten

Reduktion von Brunnenwasserverbrauch

Wasserverbräuche
in m³-Trend 2021- 2024



Wasserverbräuche wurden in 2024 im Vergleich zu 2023 **bereits um 4% reduziert**. Weitere Reduktion **um 20% bis 2028**, wobei man hier den Effekt des Wassersprudler-Wasserverbrauchs überwachen muss.

bis 31.12.2028

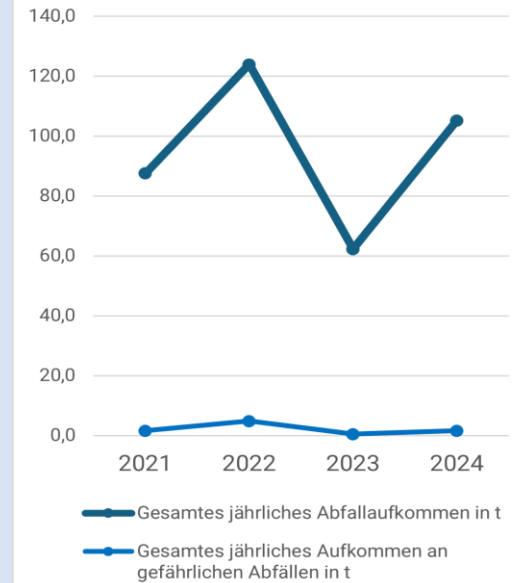
SMART Targets

Gefährliche Abfälle reduzieren

nachhaltige Ersatzstoffe nutzen wo möglich

Lieferanten finden, die nachhaltige Alternativen anbieten

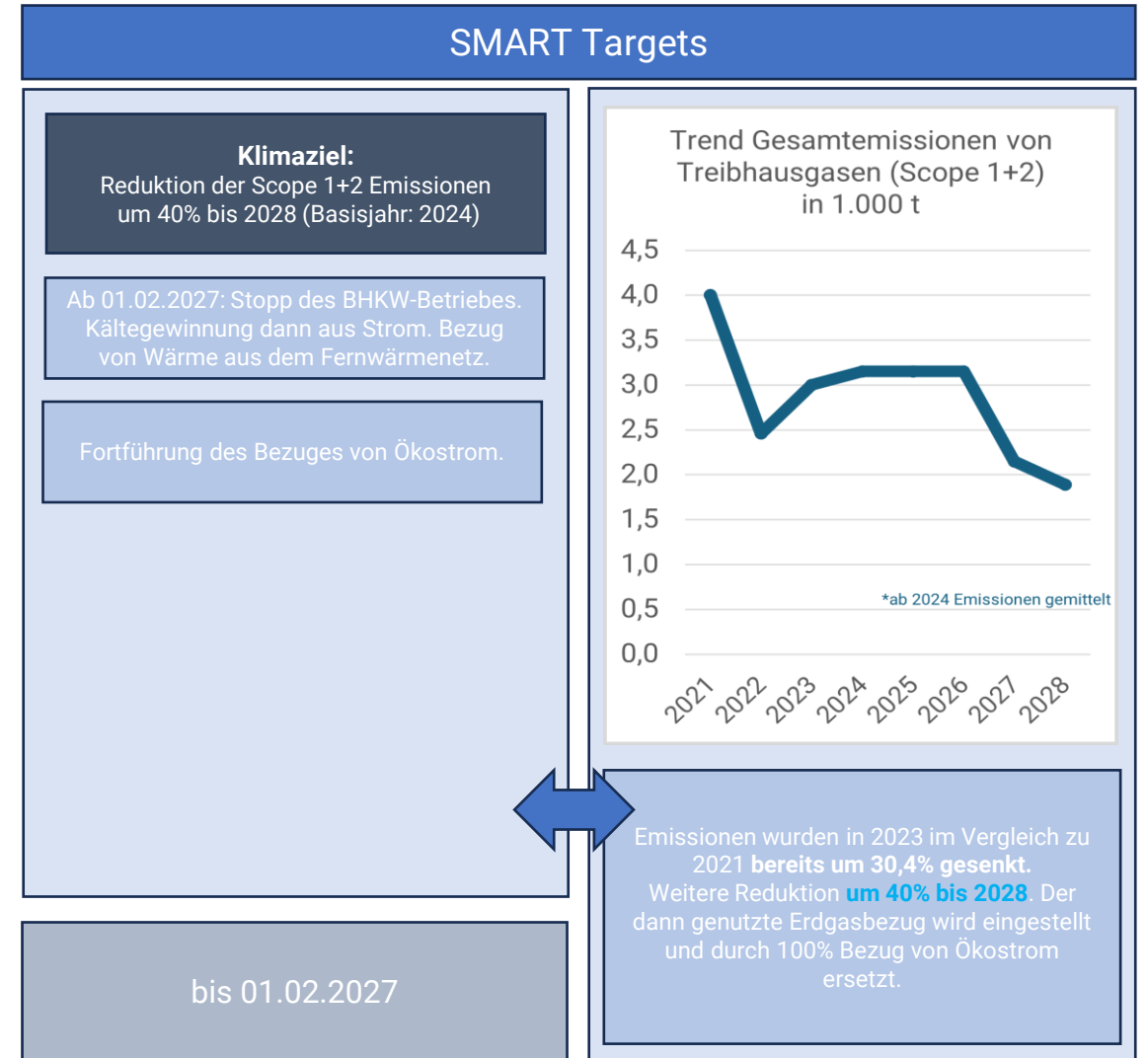
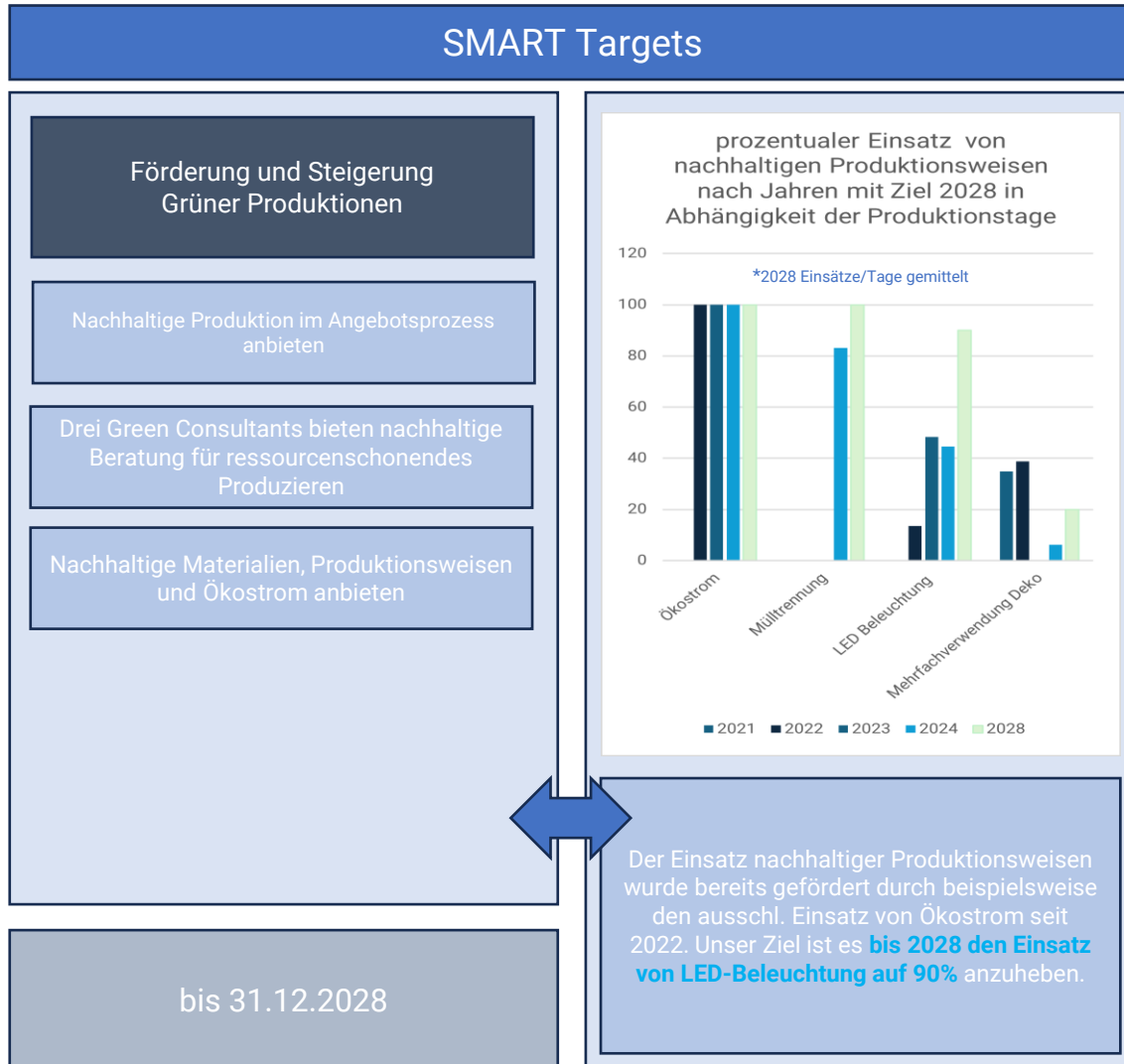
Abfälle in kg- Trend 2021- 2024



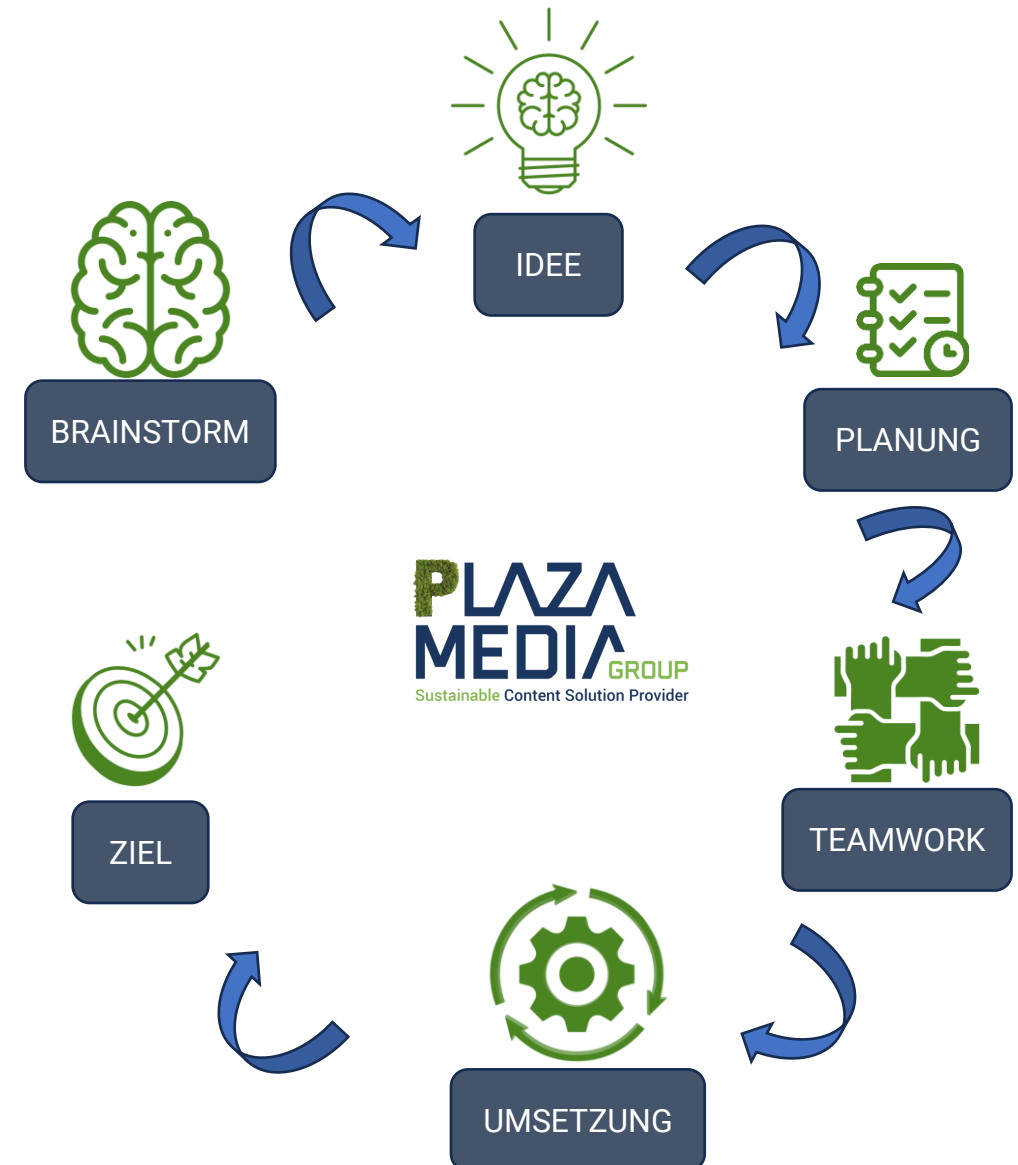
Gefährliche Abfälle wurden in 2024 im Vergleich zu 2021 **bereits um 5% reduziert**. Weitere Reduktion **um 15% bis 2028**.

bis 31.12.2028

UMWELTPROGRAMM



UMWELTPROGRAMM



UMWELTASPEKTE

Die Analyse der Umweltaspekte liefert wertvolle Erkenntnisse über die Auswirkungen unserer Tätigkeiten und Dienstleistungen auf die Umwelt. Dabei lassen sich bestimmte Aspekte identifizieren, die unmittelbar und direkt durch unser Unternehmen beeinflusst werden können. Diese stellen einen Hebel dar, um, sofern wirtschaftlich vertretbar, Verbesserungsmaßnahmen umzusetzen.

Im Folgenden werden die Umweltaspekte betrachtet, die durch unsere betrieblichen Aktivitäten am Standort PLAZAMEDIA in München, Ismaning, entstehen.

Begriffsdefinition:

- **Umweltaspekt:** Ein Bestandteil der Tätigkeiten, Produkte oder Dienstleistungen einer Organisation, der in Wechselwirkung mit der Umwelt treten kann oder tatsächlich tritt.
- **Umweltauswirkung:** Eine Veränderung der Umwelt, die entweder ungünstig oder günstig ist und ganz oder teilweise durch die Umweltaspekte einer Organisation verursacht wird.

Skalierung:

Umweltschaden:

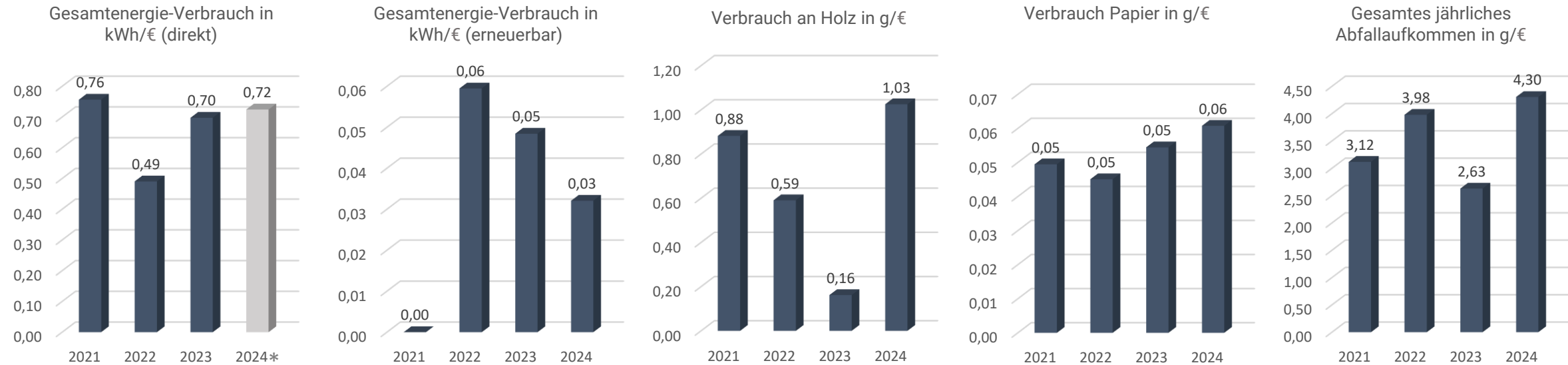
1 geringe Umweltrelevanz
2 Umweltrelevanz
3 hohe Umweltrelevanz

Beeinflussbarkeit:

1 geringe Einflussnahme
2 niedrige Einflussnahme
3 hohe Einflussnahme

Themenfeld	Umweltaspekt	Umweltauswirkung	Beeinflussbarkeit durch PLAZAMEDIA		
			Umweltschaden	Gesamt	
Büros	Wärme- und Kälteverbrauch	Klimawandel; Feinstaub; Toxizität; Verbrauch fossiler Ressourcen	1	1	1
	Stromverbrauch (Stromsee)	(Klimawandel); Toxizität; Verbrauch metallischer Ressourcen	1	2	2
	Büromaterial (Papier etc.) und -möbel	Klimawandel	1	3	3
	Abfälle	Verschmutzung (u.a. Effekte auf Biodiversität); Toxizität; Euthrophierung	1	2	2
	Abwasser	Euthrophierung; Toxizität; ...	1	1	1
Sendezentrum	Wärme- und Kälteverbrauch	Klimawandel; Feinstaub; Toxizität; Verbrauch fossiler Ressourcen	2	2	4
	Stromverbrauch (Stromsee)	(Klimawandel); Toxizität; Verbrauch metallischer Ressourcen	2	2	4
	Equipment	Verschmutzung (u.a. Effekte auf Biodiversität); Toxizität; Euthrophierung;	2	2	4
	Abfälle	Verschmutzung (u.a. Effekte auf Biodiversität); Toxizität; Euthrophierung	1	1	1
	Abwasser	Euthrophierung; Toxizität; ...	1	1	1
Studios	Wärme- und Kälteverbrauch	Klimawandel; Feinstaub; Toxizität; Verbrauch fossiler Ressourcen	2	2	4
	Stromverbrauch (Stromsee)	(Klimawandel); Toxizität; Verbrauch metallischer Ressourcen	2	2	4
	Ausstattung (Setbau, Böden; Deko; ...)	Verschmutzung (u.a. Effekte auf Biodiversität); Toxizität; Euthrophierung;	2	2	4
	Abfälle	Verschmutzung (u.a. Effekte auf Biodiversität); Toxizität; Euthrophierung	2	2	4
	Abwasser	Euthrophierung; Toxizität; ...	1	1	1
Rechenzentrum und Gerätrräume	Stromverbrauch (Stromsee)	Klimawandel; Feinstaub; Toxizität; Verbrauch metallischer Ressourcen	3	2	6
	Kälteverbrauch	Klimawandel; Feinstaub; Toxizität; Verbrauch fossiler Ressourcen	3	2	6
	Lebenszyklus der Endgeräte und andere technische Ausstattung ohne Nutzung	Verbrauch metallischer Ressourcen; Toxizität; Klimawandel	2	2	4
	Technisches Abwasser		1	1	1
	Verdunstungskühlanlagen		1	2	2
Kantine (extern)	Herstellung Essen und Trinken und Verpackungen; Abfallbehandlung	Flächenverbrauch; Klimawandel; Biodiversität; Wasserverbrauch; Euthrophierung;	2	1	2
Fuhrpark	Kraftstoffverbrauch	Klimawandel; Feinstaub; Toxizität; Verbrauch fossiler Ressourcen	1	2	2
	Stromverbrauch	Klimawandel; Feinstaub; Toxizität; Verbrauch metallischer Ressourcen	1	2	2
	Herstellung der Fahrzeuge	Verbrauch metallischer Ressourcen; Toxizität; Klimawandel;	1	1	1
Dienstreisen	Fliegen	Klimawandel; Verbrauch fossiler Ressourcen	2	2	4
	Bahn	Klimawandel; Feinstaub; Toxizität; Verbrauch fossiler Ressourcen	1	2	2
	Mietwagen	Klimawandel; Feinstaub; Toxizität; Verbrauch fossiler Ressourcen	1	2	2
Events - Ziegelei 101 (Dienstleistung)	Veranstaltungen (Location; Verpflegung; Übernachtung; An- und Abreise)	Klimawandel; Wasserverbrauch; Eutrophierung; ...	2	1	2
Dienstleistung	Green Motion-Beratung + Umsetzung	Ziel: Positive Effekte auf verschiedene relevante Umweltbereiche in	2	2	4
Entwicklung	"Produkt"- / Dienstleistungskonzepte	Kaum Relevanz.	1	1	1
Notfallsituationen	Brand	Ökotoxizität (Löschschaum, PFC); Feinstaub; Toxizität; bzgl. Neuaufbau: potentiell alle Umweltbereiche	3	2	6
	Unfall PKW	Ökotoxizität (Löschschaum, PFC); Feinstaub; Toxizität; bzgl. Herstellung neues Fahrzeug: siehe Fuhrpark - Herstellung der Fahrzeuge	1	1	1

Folgende grafische Darstellungen zeigen den jeweiligen Verbrauch in angegebener Einheit **pro 1 € Umsatz**.



*hellgrau gefärbte Diagrammbalken zeigen gemittelte Werte aufgrund von noch nicht vollständig vorliegenden Daten für 2024

Energieverbrauchsbetrachtung:

Um die Umweltleistung unabhängig von wirtschaftlichen Schwankungen beurteilen zu können, wurde der Energieverbrauch in Relation zum Umsatz gesetzt. Diese Kennzahlen ermöglichen eine vergleichbare Bewertung der Energieeffizienz über die Jahre hinweg.

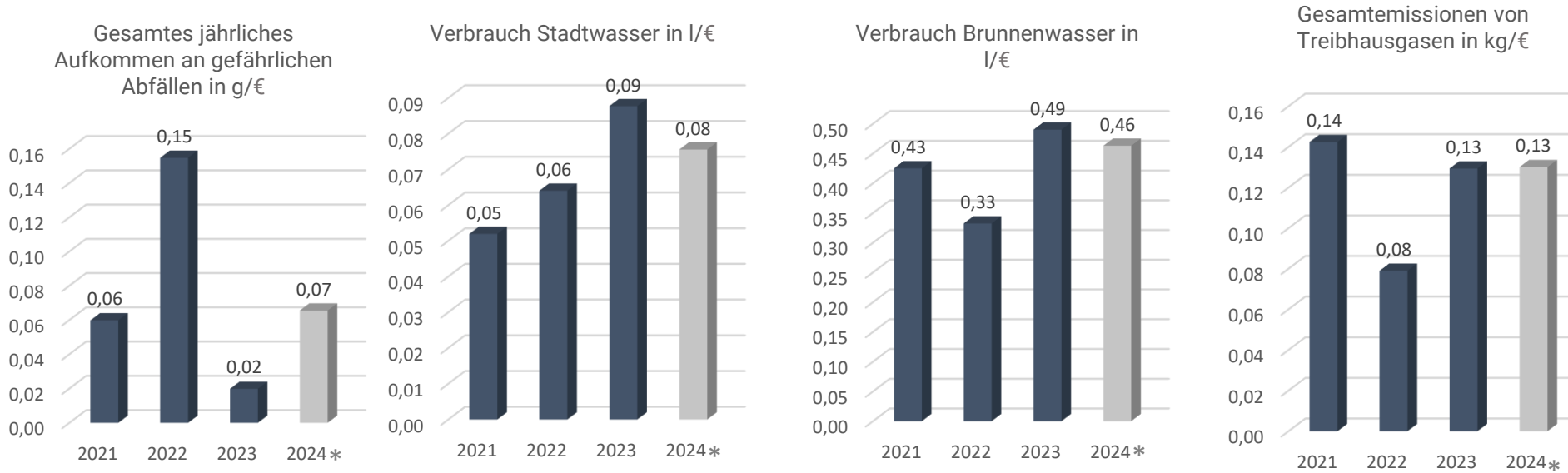
Im Jahr 2022 konnte der direkte Energieverbrauch je Euro Umsatz gegenüber dem Vorjahr deutlich reduziert werden.

Zwischen dem 5. Oktober 2022 und dem 25. Januar 2023 fiel das Blockheizkraftwerk (BHKW) aufgrund eines technischen Defekts aus. Während dieser Zeit wurde anstelle der üblichen Eigenstromerzeugung verstärkt Ökostrom bezogen. Dies führte vorübergehend zu einem Anstieg des Anteils erneuerbarer Energien.

Im Jahr 2023 ist ein Anstieg des spezifischen Energieverbrauchs je Euro Umsatz zu verzeichnen. Dies liegt zum einen an den nachwirkenden Effekten des BHKW-Ausfalls zu Beginn des Jahres, zum anderen an einem deutlichen Umsatzrückgang bei gleichzeitig relativ konstantem Grundverbrauch. Der dadurch steigende Energiebedarf pro Euro Umsatz ist rein rechnerisch und spiegelt keine Verschlechterung der technischen Effizienz wider.

GRAFISCHE DARSTELLUNG DER RELEVANTEN KERNINDIKATOREN

Folgende grafische Darstellungen zeigen den jeweiligen Verbrauch in angegebener Einheit **pro 1 € Umsatz**.



*hellgrau gefärbte Diagrammbalken zeigen gemittelte Werte aufgrund von noch nicht vorliegenden Daten für 2024

Einfluss externer Faktoren auf Energie- und Ressourcenverbrauch:

Die Auswirkungen der Coronapandemie und der damit verbundenen Maßnahmen, wie etwa das ausschließliche Arbeiten von Mitarbeitenden, die nicht vor Ort sein mussten, im Home-Office, sind in den Verbrauchszahlen der Jahre 2021 und 2022, sowie teilweise noch zu Beginn des Jahres 2023 erkennbar. Die wesentliche Variabilität in den Verbräuchen resultiert aus auftragsbedingten Produktionsschwankungen. Unser Ziel ist, bei hohen Auslastungen eine bessere Umweltbilanz durch effizienten Energieeinsatz und optimiertes Abfallmanagement zu erzielen.

DETAILIERTE AUFSTELLUNG DER KERNINDIKATOREN

Themengebiet		Kennzahlen	Einheit	Kommentar	2021	2022	2023	2024	Verantwortlich
Energie	Gesamter direkter Energieverbrauch	kWh			21.257.827,00	15.279.399,00	16.557.845,00	verfügbar ca. 09/2025	Facility Management
	Gesamter Verbrauch erneuerbarer Energien	kWh	Anteil an der Gesamtmenge		0,00	1.852.445,00	1.149.399,00	783.348,00	Facility Management
	Gesamte Erzeugung erneuerbarer Energien	kWh			0,00	0,00	0,00	0,00	Facility Management
	Strom	kWh	20kV+ 24.5 N+ SVI+TXP		1.144.797,00	2.958.115,00	1.220.359,00	846.427,00	Facility Management
	Fernwärme	kWh	AGROB Campus Wärmenetz		1.931.300,00	1.061.100,00	955.000,00	verfügbar ca. 09/2025	Facility Management
	Heizöl	kWh	Kein Bezug		0,00	0,00	0,00	0,00	Facility Management
	Erdgas	kWh	BHKW + Container Heizung (BHKW tlw. Defekt)		18.036.094,00	11.107.428,00	14.238.000,00	14.065.239,00	Facility Management
	Benzin	kWh	Nur konsolidierte Daten über 3 Jahre erhalten (132632 kWh)		44.211,00	44.211,00	44.211,00	36.400,00	Facility Management
	Diesel Fahrzeuge	kWh	Nur konsolidierte Daten über 3 Jahre erhalten (169424 kWh)		56.475,00	56.475,00	56.475,00	42.947,00	Facility Management
	Diesel (Aggregate)	kWh	Diesel NEA (@15°C)		44.950,00	52.070,00	43.800,00	21.350,00	Facility Management
Flächenverbrauch in Bezug auf die biologische Vielfalt	Gesamter Flächenverbrauch	m²			17.797	17.797	17.797	17.797	Facility Management
	Gesamte versiegelte Fläche	m²	inkl. Parkflächen, Innenhof		17.292	17.292	17.292	17.292	Facility Management
	Gesamte naturnahe Fläche am Standort	m²			0	0	0	0	Facility Management
	Gesamte naturnahe Fläche abseits des Standortes	m²			0	0	0	0	Facility Management

Allgemeine Anmerkungen:

- 1) Alle unten aufgeführten Kennzahlen müssen verpflichtend berichtet werden. Kann eine Kennzahl nicht berichtet werden, dann muss dies in der Umwelterklärung schriftlich begründet werden.
- 2) Die Kennzahlen müssen für drei Jahre vorliegen.

DETAILIERTE AUFSTELLUNG DER KERNINDIKATOREN

Themengebiet	Kennzahlen	Einheit	Kommentar					Verantwortlich
				2021	2022	2023	2024	
Material Holz für Dekobau	Schichtplatten	kg	100% DNV-COC-002415	219,00	105,00	753,00	0,00	Dekobau
	Arpa Fenix	kg	keine Zertifizierung	0,00	1.612,00	67,00	8,16	Dekobau
	Biegesperrholz 1820x3100x6,1	kg	keine Zertifizierung	0,00	0,00	0,00	41,31	Dekobau
	Funierplatte Pappel	kg	70% PEFC zertifiziert, DNVSE-PEFC-COC-349	0,00	0,00	0,00	454,00	Dekobau
	Decorspan	kg	70% und 100% PEFC zertifiziert, DNVSE-PEFC-COC-349	2.944,00	4.781,00	358,00	2.749,00	Dekobau
	Formica Schichtstoff Plex Alu	kg	100% PEFC zertifiziert, DNVSE-PEFC-COC-349	19,55	0,00	0,00	0,00	Dekobau
	Furnierplatte Seekiefer	kg	70% PEFC zertifiziert, DNVSE-PEFC-COC-349	0,00	309,00	0,00	0,00	Dekobau
	Furnierte Spanplatte Eiche	kg	keine Zertifizierung	0,00	215,00	0,00	0,00	Dekobau
	Glattkantbrett nordFichte	kg	keine Zertifizierung	98,00	0,00	0,00	0,00	Dekobau
	HDF analog geschliffen	kg	70% und 100% PEFC zertifiziert, DNVSE-PEFC-COC-349	19,00	346,00	0,00	0,00	Dekobau
	HDF	kg	70% und 100% PEFC zertifiziert, DNVSE-PEFC-COC-349	125,00	0,00	0,00	0,00	Dekobau
	Leimholzplatte Eiche 19,5	kg	keine Zertifizierung	0,00	0,00	17,00	95,19	Dekobau
	Leimholzplatte Schwarznuss	kg	keine Zertifizierung	0,00	0,00	0,00	32,19	Dekobau
	MDF analog	kg	70% PEFC zertifiziert, DNVSE-PEFC-COC-349	868,00	931,00	673,00	875,00	Dekobau
	MDF Grundierfolie	kg	70% und 100% PEFC zertifiziert, DNVSE-PEFC-COC-349	4.486,00	4.807,00	0,00	1.369,00	Dekobau
	MDF schwarz durchgefärbt	kg	100% PEFC zertifiziert, DNVSE-PEFC-COC-349	0,00	0,00	0,00	359,42	Dekobau
	Multiplex Birke	kg	70% PEFC zertifiziert, DNVSE-PEFC-COC-349	398,00	254,00	0,00	0,00	Dekobau
	Multiplex Buche	kg	70% PEFC zertifiziert, DNVSE-PEFC-COC-349	267,00	159,00	0,00	0,00	Dekobau
	Primeboard	kg	100% PEFC zertifiziert, DNVSE-PEFC-COC-349	0,00	156,00	0,00	0,00	Dekobau
	Konstruktionsvollholz Fichte	kg	keine Zertifizierung	200,00	0,00	0,00	0,00	Dekobau
	Profilholz nord. Fichte	kg	keine Zertifizierung	0,00	76,00	0,00	0,00	Dekobau
	Rahmen nordische Fichte	kg	keine Zertifizierung	61,00	363,00	0,00	0,00	Dekobau
	Resopalit	kg	70% PEFC zertifiziert, DNVSE-PEFC-COC-349	0,00	82,00	0,00	125,62	Dekobau
	Rohspan B1	kg	70% PEFC zertifiziert, DNVSE-PEFC-COC-349	7.762,00	906,00	0,00	0,00	Dekobau
	Siebdruck Birke	kg	70% PEFC zertifiziert, DNVSE-PEFC-COC-349	0,00	234,00	0,00	58,32	Dekobau
	Spanplatte E1	kg	100% PEFC zertifiziert, DNVSE-PEFC-COC-349	964,00	101,00	1.195,00	602,38	Dekobau
	Spanplatte P2 E1 V20	kg	100% PEFC zertifiziert, DNVSE-PEFC-COC-349	0,00	91,00	0,00	0,00	Dekobau
	Theaterlatten Fichte	kg	keine Zertifizierung	299,00	896,00	0,00	0,00	Dekobau
	Theaterlatten Kiefer gefast 65x27	kg	keine Zertifizierung	299,00	0,00	776,00	1.820,85	Dekobau
	Tipla HDF Stabplatte B1	kg	keine Zertifizierung	2.615,00	0,00	0,00	0,00	Dekobau
	Tischlerplatte Gabun	kg	keine Zertifizierung	912,00	535,00	0,00	204,00	Dekobau
	Tischlerplatte MDF	kg	keine Zertifizierung	2.234,00	1.170,00	0,00	0,00	Dekobau
	Tischlerplatte Pappel	kg	70% PEFC zertifiziert, DNVSE-PEFC-COC-349	0,00	0,00	0,00	36,00	Dekobau
	Verlegespan	kg	100% PEFC zertifiziert, DNVSE-PEFC-COC-349	0,00	275,00	0,00	16.217,21	Dekobau

Allgemeine Anmerkungen:

- 1) Alle unten aufgeführten Kennzahlen müssen verpflichtend berichtet werden. Kann eine Kennzahl nicht berichtet werden, dann muss dies in der Umwelterklärung schriftlich begründet werden.
- 2) Die Kennzahlen müssen für drei Jahre vorliegen.

DETAILIERTE AUFSTELLUNG DER KERNINDIKATOREN

Themengebiet	Kennzahlen	Einheit	Kommentar	2021	2022	2023	2024	Verantwortlich
Material Papier	Kopierpapier	kg	PCF (processed chlorine free), Alterungsbeständigkeit: DIN 6738, LDK 24-85 und ISO 20494, Laufeigenschaften: DIN EN 12281	300	350	350	500	Logistik
	Toilettenpapier	kg	100% Altpapier, grünes Ökolabel nach EWG 880/92	502	732	352	341,6	Logistik
	Handpapiertücher	kg	100% Altpapier, grünes Ökolabel nach EWG 880/92	588	322	590	643,2	Logistik
Abfall	Gesamtes jährliches Abfallaufkommen	kg		87.582,02	123.926,64	62.367,91	105.120,00	Facility Management
	Gesamtes jährliches Aufkommen an gefährlichen Abfällen	kg		1.680,00	4.820,00	470,00	1.600,00	Facility Management
	Abfallfraktion 1	kg	AVV 150102: gelber Sack	0,00	0,00	0,00	1.280,00	Facility Management
	Abfallfraktion 2	kg	AVV 150101: Papier und Pappe	5.892,90	6.173,33	5.699,50	14.300,00	Facility Management
	Abfallfraktion 3	kg	AVV 200301: Restmüll	22.548,72	24.367,96	18.650,94	28.390,00	Facility Management
	Abfallfraktion 4	kg	AVV 150102: Styropor -6500	70,40	89,35	97,47	200,00	Facility Management
	Abfallfraktion 5	kg	AVV 200102: Glas	180,00	180,00	290,00	160,00	Facility Management
	Abfallfraktion 6	kg	AVV 200121*: Leuchtstoffröhren	20,00	10,00	0,00	110,00	Facility Management
	Abfallfraktion 7	kg	AVV 200307:Sperrmüll	55.930,00	47.320,00	25.290,00	23.350,00	Facility Management
	Abfallfraktion 8	kg	AVV 170405:Metall	0,00	0,00	860,00	0,00	Facility Management
	Abfallfraktion 9	kg	AVV 150202*: Ölhaltiges (Öllappen) spezifische Masse 400kg/m³	80,00	160,00	160,00	0,00	Facility Management
	Abfallfraktion 10	kg	AVV 170201: Holz behandelt	0,00	10.950,00	10.610,00	29.660,00	Facility Management
	Abfallfraktion 11	kg	AVV 200135*:E-Schrott	1.260,00	250,00	250,00	1.490,00	Facility Management
	Abfallfraktion 12	kg	AVV 200123*: Kühlgeräte spezifische Masse 60 kg/Stk	120,00	0,00	60,00	0,00	Facility Management
	Abfallfraktion 13	kg	AVV 170411: Kabelabfälle	1.280,00	470,00	400,00	0,00	Facility Management
	Abfallfraktion 14	kg	AVV 170107:Bauschutt	0,00	7.000,00	0,00	0,00	Facility Management
	Abfallfraktion 15	kg	AVV 170604:Styro spezifische Masse 50kg/m³	0,00	56,00	0,00	0,00	Facility Management
	Abfallfraktion 16	kg	AVV 170904:Bauabfälle	0,00	16.000,00	0,00	6.180,00	Facility Management
	Abfallfraktion 17	kg	AVV 170204*: Fensterglas	0,00	4.400,00	0,00	0,00	Facility Management
	Abfallfraktion 18	kg	AVV 170603*:Glaswolle	200,00	0,00	0,00	0,00	Facility Management
	Abfallfraktion 19	kg	AVV 200102:Flachglas	0,00	6.500,00	0,00	0,00	Facility Management

Allgemeine Anmerkungen:

- 1) Alle unten aufgeführten Kennzahlen müssen verpflichtend berichtet werden. Kann eine Kennzahl nicht berichtet werden, dann muss dies in der Umwelterklärung schriftlich begründet werden.
- 2) Die Kennzahlen müssen für drei Jahre vorliegen.

DETAILLIERTE AUFSTELLUNG DER KERNINDIKATOREN

Themengebiet	Kennzahlen	Einheit		2021	2022	2023	2024	Verantwortlich
Stadtwasser	Geb 02 Ziegelei	m³		13,21	19,00	27,00	verfügbar ca. 09/2025	Facility Management
	Geb 02 Studio 8 BUS	m³		8,04	30,00	12,00	verfügbar ca. 09/2025	Facility Management
	Geb 02 Kopfbau	m³		192,00	31,00	28,00	verfügbar ca. 09/2025	Facility Management
	Geb 02 Ost	m³		0,00	117,00	74,00	verfügbar ca. 09/2025	Facility Management
	Geb 06	m³		36,00	27,00	33,00	verfügbar ca. 09/2025	Facility Management
	Geb 11	m³		0,00	0,00	0,00	verfügbar ca. 09/2025	Facility Management
	Geb 19	m³		389,00	586,00	773,00	verfügbar ca. 09/2025	Facility Management
	Geb 20 Neue Regie	m³		0,00	0,00	0,00	verfügbar ca. 09/2025	Facility Management
	Geb 20 Studio 2 Prod	m³		0,00	0,00	0,00	verfügbar ca. 09/2025	Facility Management
	Geb 20, 21 + Eingang	m³		304,20	358,00	306,00	verfügbar ca. 09/2025	Facility Management
	Geb 21 Studio 3	m³		0,00	0,00	0,00	verfügbar ca. 09/2025	Facility Management
	Geb 22 Lüft.	m³		449,00	749,00	766,00	verfügbar ca. 09/2025	Facility Management
	Geb 22 Süd Studio 5	m³		0,00	0,00	0,00	verfügbar ca. 09/2025	Facility Management
	Geb 22 BA 2 OG 2	m³		0,00	8,00	7,00	verfügbar ca. 09/2025	Facility Management
	Geb 23 EG	m³		69,00	68,00	56,00	verfügbar ca. 09/2025	Facility Management
	Geb 22 1. OG BA 1	m³		0,00	0,00	0,00	verfügbar ca. 09/2025	Facility Management
	Geb 22 1. OG BA 2	m³		0	2	0	verfügbar ca. 09/2025	Facility Management
Brunnenwasser	Geb 02 Ziegelei	m³		114,00	263,00	189,00	verfügbar ca. 09/2025	Facility Management
	Geb 02 Studio 8 BUS	m³		0,00	0,00	0,00	verfügbar ca. 09/2025	Facility Management
	Geb 02 Kopfbau	m³		0,00	0,00	0,00	verfügbar ca. 09/2025	Facility Management
	Geb 02 Ost	m³		0,00	0,00	0,00	verfügbar ca. 09/2025	Facility Management
	Geb 06	m³		11.645,00	9.847,00	11.038,00	verfügbar ca. 09/2025	Facility Management
	Geb 11	m³		0,00	0,00	0,00	verfügbar ca. 09/2025	Facility Management
	Geb 19	m³		185,00	215,00	364,00	verfügbar ca. 09/2025	Facility Management
	Geb 20 Neue Regie	m³		0,00	0,00	0,00	verfügbar ca. 09/2025	Facility Management
	Geb 20 Studio 2 Prod	m³		0,00	0,00	0,00	verfügbar ca. 09/2025	Facility Management
	Geb 20, 21 + Eingang	m³		0,00	0,00	0,00	verfügbar ca. 09/2025	Facility Management
	Geb 21 Studio 3	m³		0,00	0,00	0,00	verfügbar ca. 09/2025	Facility Management
	Geb 22 Lüft.	m³		0,00	0,00	0,00	verfügbar ca. 09/2025	Facility Management
	Geb 22 Süd Studio 5	m³		0,00	0,00	0,00	verfügbar ca. 09/2025	Facility Management
	Geb 22 BA 2 OG 2	m³		2,00	29,00	42,00	verfügbar ca. 09/2025	Facility Management
	Geb 23 EG	m³		0,00	0,00	0,00	verfügbar ca. 09/2025	Facility Management
	Geb 22 1. OG BA 1	m³		0,00	0,00	0,00	verfügbar ca. 09/2025	Facility Management
	Geb 22 1. OG BA 2	m³		0,00	0,00	0,00	verfügbar ca. 09/2025	Facility Management

Allgemeine Anmerkungen:

- 1) Alle unten aufgeführten Kennzahlen müssen verpflichtend berichtet werden. Kann eine Kennzahl nicht berichtet werden, dann muss dies in der Umwelterklärung schriftlich begründet werden.
- 2) Die Kennzahlen müssen für drei Jahre vorliegen.

DETAILIERTE AUFSTELLUNG DER KERNINDIKATOREN

Themengebiet		Kennzahlen	Einheit	2021	2022	2023	2024	Verantwortlich
Emissionen	Gesamtemissionen von Treibhausgasen (Scope 1+2)	t		4.002	2.459	3.070	2.862	UMS
	Gesamtemissionen SO2 (Schwefeldioxid)	t		0	0	0	0	UMS
	Gesamtemissionen NOx (Stickoxide)	t		2	1	1	1	UMS
	Gesamtemissionen PM (Feinstaub)	t		0	0	0	0	UMS

Allgemeine Anmerkungen:

- 1) Alle unten aufgeführten Kennzahlen müssen verpflichtend berichtet werden. Kann eine Kennzahl nicht berichtet werden, dann muss dies in der Umwelterklärung schriftlich begründet werden.
- 2) Die Kennzahlen müssen für drei Jahre vorliegen.

RECHTSSICHERHEIT

Externe Anforderungen an PLAZAMEDIA GmbH und unser Managementsystem EMAS ergeben sich insbesondere aus den für uns geltenden rechtlichen Vorschriften sowie den Normen, die unserem Managementsystem zugrunde liegen. Als Unternehmen stellen wir sicher, dass wir alle relevanten Rechtsvorschriften einhalten. Hier findet sich ein Auszug der relevanten Gesetzgebungen und Erfüllung durch PLAZAMEDIA.

Wir haben systematisch ermittelt, welche gesetzlichen Vorgaben, Verordnungen, Vorschriften und behördlichen Bescheide für unsere Tätigkeiten relevant sind und welche Auswirkungen sie auf unsere betrieblichen Abläufe haben. Von besonderer Bedeutung sind dabei die **Bayerische Bauordnung**, die **Versammlungsstättenverordnung**, das **Arbeitssicherheitsgesetz**, die **Verordnung über den vorbeugenden Brandschutz** sowie die **Regelungen im Umgang mit wassergefährdenden Stoffen** gemäß ihrer Wassergefährdungsklasse. Darüber hinaus berücksichtigen wir die **Anforderungen des Immissionsschutzes gemäß der 42. und 44. Bundes-Immissionsschutzverordnung (BImSchV)**.

BAUORDNUNG

Gesetz/ Verordnung	Abk.	Stichworte	konkrete Anforderung
Bayerische Bauordnung	BayBO	Die BayBO sorgt für sichere, geordnete und nachhaltige bauliche Anlagen in Bayern – im Sinne von Sicherheit, Gesundheitsschutz, Umweltschutz und städtebaulicher Ordnung.	zentrales Landesgesetz, das in Bayern das öffentliche Baurecht regelt. Sie enthält die rechtlichen Rahmenbedingungen für das Bauen und betrifft sowohl Bauherren als auch Architekten, Behörden und Bauunternehmen.
Verordnung über den Bau und Betrieb von Versammlungsstätten	VStättV	Verordnung über den Bau und Betrieb von Versammlungsstätten (VStättV – BY)	Die Verordnung über den Bau und Betrieb von Versammlungsstätten (VStättV) – auch bekannt als Versammlungsstättenverordnung – ist eine Sonderbauverordnung, die bundesweit (mit länderspezifischen Anpassungen) gilt. Sie regelt die baulichen, technischen und betrieblichen Anforderungen an Versammlungsstätten, um die Sicherheit der Besucher zu gewährleisten.

ARBEITSSICHERHEIT

Gesetz/ Verordnung	Abk.	Stichworte	konkrete Anforderung
Arbeitsstättenverordnung	ArbStättV	Regeln zum Einrichten und Betreiben von Arbeitsstätten	Gefährdungsbeurteilung, Arbeitsstätten so gestalten und betreiben, dass keine Gefährdung von Sicherheit und Gesundheit der Beschäftigten davon ausgehen. Näheres ist in den ASR geregelt. Coronabedingte Regelungen: Lüftung, Gemeinschaftsunterkünfte etc.
Verordnung über die Verhütung von Bränden	VVB	Verhütung von Bränden	Die VVB ist eine landesrechtliche Verordnung, die in verschiedenen Bundesländern (z. B. Bayern) erlassen wurde und konkrete Anforderungen an den vorbeugenden Brandschutz stellt. Sie ergänzt die Bauordnung und dient dazu, Brandentstehung und Brandausbreitung zu verhindern bzw. einzuschränken.

RECHTSSICHERHEIT

Wir halten konsequent alle geltenden Umweltvorschriften ein und überprüfen fortlaufend, welche rechtlichen Änderungen für uns relevant sind. Neue Anforderungen werden durch geeignete Maßnahmen zeitnah umgesetzt, wobei auch die ökonomischen Interessen dieser Maßnahmen stets berücksichtigt werden. Über den Newsletter der Industrie- und Handelskammer für München und Oberbayern sowie weitere Aktualisierungsdienste erhalten wir die erforderlichen Informationen. Rechtsvorschriften werden regelmäßig auf mögliche Änderungen und ihre Relevanz für unser Unternehmen geprüft.

IMMISSIONSSCHUTZRECHT

Gesetz/ Verordnung	Abk.	Stichworte	konkrete Anforderung
Verdunstungskühlanlagen, Kühltürme und Nassabscheider	42. BImSchV	Anzeige der Anlagen, Legionellen, Prüfsystem, Gefährdungsbeurteilung	Gefährdungsbeurteilungen für Verdunstungskühlanlagen, Kühltürme und Nassabscheider, Messung der Keimbelastung, Anzeige der Anlagen, Gefährdungsbeurteilung, Messen nach VO-Vorgaben (Intern und extern), Reaktion je nach Ergebnis der Messung (z.B. Biozidzugabe), Ausbildung eines Sachkundigen zum internen Messen
Verordnung über mittelgroße Feuerungs-, Gasturbinen- und Verbrennungsmotoranlagen - Vierundvierzigste Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes	44. BImSchV	Mittelgroße Feuerungsanlagen zwischen 1-50 MW Leistung, genehmigungsbedürftige Anlagen (z.B. BHKW) mit 0-50 MW Leistung	Anlagenabgrenzung gemäß Ableitung der Emissionen, Registrierungspflicht für Neu- und Bestandsanlagen, Vorgaben von Messpflichten, Grenzwerten, Dokumentationspflichten

AwSV

Gesetz/ Verordnung	Abk.	Stichworte	konkrete Anforderung
Wassergefährdende Stoffe und deren Wassergefährdungsklassen	AwSV	Bekanntmachung der bereits durch die oder auf Grund der Verwaltungsvorschrift wassergefährdende Stoffe eingestuften Stoffe	Wassergefährdende Stoffe müssen ordnungsgemäß gelagert und transportiert werden.

ABSCHLUSSERKLÄRUNG



Mit dieser Umwelterklärung bekräftigt die PLAZAMEDIA GmbH ihr dauerhaftes Engagement für den Umwelt- und Klimaschutz sowie für eine nachhaltige Unternehmensentwicklung in der Medienbranche. Als eines der führenden Produktionsunternehmen für audiovisuelle Inhalte in Deutschland sehen wir es als unsere Pflicht, ökologische Verantwortung entlang der gesamten Wertschöpfungskette zu übernehmen – von der Planung über die Produktion bis hin zur Distribution.



Unser Umweltmanagementsystem EMAS schafft dafür einen verbindlichen Rahmen, um ökologische Auswirkungen systematisch zu erfassen, zu bewerten und kontinuierlich zu verbessern. Wir setzen auf energieeffiziente Technologien, nachhaltige Produktionsprozesse, klimafreundliche Mobilitätslösungen sowie den bewussten Einsatz von Ressourcen und Materialien.



Besonderes Augenmerk legen wir auf die Sensibilisierung und aktive Beteiligung unserer Mitarbeitenden, denn nur gemeinsam können wir die ökologischen Herausforderungen unserer Branche meistern. Durch transparente Kommunikation und regelmäßige Berichterstattung schaffen wir Vertrauen und Offenheit gegenüber Mitarbeitenden, Partnern, Kunden und der Öffentlichkeit.



Wir verstehen Nachhaltigkeit nicht als kurzfristige Maßnahme, sondern als festen Bestandteil unserer Unternehmenskultur und als Investition in die Zukunft – für eine verantwortungsvolle Medienproduktion, die auch kommenden Generationen gerecht wird.

ERKLÄRUNG DES UMWELTGUTACHTERS ZU DEN BEGUTACHTUNGS- UND VALIDIERUNGSTÄTIGKEITEN

Der für die OmniCert Umweltgutachter GmbH mit der Registrierungsnummer DE-V-0360 unterzeichnende EMAS-Umweltgutachter **Thorsten Grantner** (Registrierungsnummer DE-V-0284), akkreditiert für den Bereich

🌱 60.20.0: Fernsehveranstalter

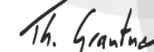
bestätigt, begutachtet zu haben, ob die PLAZAMEDIA GmbH, Münchener Straße 101, 85737 Ismaning, wie in der Umwelterklärung angegeben, alle Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2009 über die freiwillige Teilnahme von Organisationen an einem Gemeinschaftssystem für Umweltmanagement und Umweltbetriebsprüfung (EMAS), zuletzt geändert durch die Verordnung (EU) 2018/2026 vom 19. Dezember 2018, erfüllt.

Mit der Unterzeichnung dieser Erklärung wird bestätigt, dass

- 🌱 die Begutachtung und Validierung in voller Übereinstimmung mit den Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 in Verbindung mit der Verordnung (EU) 2017/1505 sowie der Verordnung (EU) 2018/2026 durchgeführt wurden,
- 🌱 das Ergebnis der Begutachtung und Validierung bestätigt, dass keine Belege für die Nichteinhaltung der geltenden Umweltvorschriften vorliegen,
- 🌱 die Daten und Angaben der Umwelterklärung der Organisation ein verlässliches, glaubhaftes und wahrheitsgetreues Bild sämtlicher Tätigkeiten der Organisation in der Umwelterklärung geben.

Diese Erklärung kann nicht mit einer EMAS-Registrierung gleichgesetzt werden. Die EMAS-Registrierung kann nur durch eine zuständige Stelle gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 erfolgen. Diese Erklärung darf nicht als eigenständige Grundlage für die Unterrichtung der Öffentlichkeit verwendet werden.

Bad Abbach, den 19.08.2025



Dipl.-Ing. (FH) Thorsten Grantner
Umweltgutachter DE-V-0284

Hinweis:

Diese Umwelterklärung wird im Zuge der
Umfirmierung zur DMC Production Germany
entsprechend aktualisiert.



GEMEINSAME VERANTWORTUNG

GEMEINSAMES HANDELN

GEMEINSAME ZUKUNFT

Herausgeber:

PLAZAMEDIA GmbH
Münchener Straße 101
85737 München-Ismaning

Inhaltliche Verantwortung:

Umweltmanagementbeauftragte: Tina Siglreithmayr
Umweltmanagementbeauftragter: Christof Wieland

Gestaltung: PLAZAMEDIA GmbH

Bildnachweis: PLAZAMEDIA GmbH



Impressum:

Für Fragen, Hinweise und weiterführende Informationen
bezüglich des Umweltschutzes bei PLAZAMEDIA
Stehen Ihnen unsere Umweltschutzbeauftragten gerne
zur Verfügung:

PLAZAMEDIA GmbH
Münchener Straße 101
85737 München-Ismaning

Tel: +49 8999633 6404
E-Mail: sustainable@plazamedia.com